

Waltroper Zeitung vom 7. Oktober

Schüler aus Cesson-Sévigné stellen Fragen

Waltrop. (tob) Gut gefüllt war am Donnerstag der große Sitzungssaal im Rathaus: 18 Schüler aus dem französischen Cesson-Sévigné und ihre Waltroper Austauschpartner wollten von Bürgermeisterin Anne Heck-Guthe Antworten auf ihre vielen Fragen haben.

Dabei ging es unter anderem um die Entstehung der Partnerschaft zwischen Waltrop und Cesson-Sévigné. Geschlossen wurde der Partnerstadt-Vertrag im Jahr 1981. Es ging aber auch um aktuelle politische Themen: Zum Beispiel um den hohen Schuldenstand Waltrops. Noch bis zum 14. Oktober sind die Franzosen zu Besuch. Zusammen mit den Schülern der Französisch-Plus-Klasse am Theodor-Heuss-Gymnasium, die nach dem Ende des bilingualen Zweigs gebildet wurde, geht es noch zur DASA-Ausstellung nach Dortmund, zum Bergbaumuseum in Bochum und nach Münster. THG-Lehrerin Sabine Suchomski begleitet die Gruppe zusammen mit ihren französischen Kolleginnen Marie-Hélène Denis und Danielle Glen.



Bildzeile: Noch bis zum 14. Oktober sind 18 französische Schülerinnen und Schüler mit ihren beiden Lehrerinnen zu Besuch in Waltrop und am Theodor-Heuss-Gymnasium. Gestern wurden sie im Rathaus empfangen. Foto: Ertmer